

Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 10. Juni 2020
Geschäftsnummer: 2019.POMGS.839

Amt für Justizvollzug (AJV); Versorgung der Eingewiesenen in den Vollzugseinrichtungen des AJV mit forensisch-psychiatrischen Diensten (FPD)

Verpflichtungskredit 2020 bis 2024 / Ausgabenbewilligung / Objektkredit

1. Gegenstand

Versorgung der Eingewiesenen in den Vollzugseinrichtungen des Amtes für Justizvollzug mit forensisch-psychiatrischen Diensten gemäss gültigem Vertrag vom 28. Februar 2007 zwischen der Sicherheitsdirektion des Kantons Bern und der Universität Bern.



2. Rechtsgrundlagen

- Art. 1 und Art. 10 der Verordnung über die Organisation und die Aufgaben der Sicherheitsdirektion vom 18. Oktober 1995 (OrV SID; BSG 152.221.141)

- Art. 5 Abs. 1 Bst. e des Dekrets über die Aufgaben der Direktionen und der Staatskanzlei und die Direktionsbezeichnungen vom 11. September 2019 (ADSD; BSG 152.010)

- Art. 47, 48 Abs. 1 Bst. a, Art. 49, 50 und Art. 52 des Gesetzes über die Steuerung von Finanzen und Leistungen vom 26. März 2002 (FLG; BSG 620.0)

- Art. 136, 139 und Art. 146 der Verordnung über die Steuerung von Finanzen und Leistungen vom 3. Dezember 2003 (FLV; BSG 621.1)

- Art. 372 des Schweizerischen Strafgesetzbuches vom 21. Dezember 1937 (StGB; SR 311.0)

- Art. 8 ff. und Art. 54 ff des Gesetzes über den Justizvollzug vom 23. Januar 2018 (JVG; BSG 341.1)

- Art. 6 ff. und Art. 146 ff der Verordnung über den Justizvollzug vom 22. August 2018 (JVJ; BSG 341.11)

- Art. 39, 42 Abs. 1, Art. 49 Abs. 1 und Art 49a des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung vom 18. März 1994 (KVG; SR 832.10)

- Art. 10 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen vom 25. November 1994 mit Änderungen vom 15. März 2001 (IVöB; BSG 731.2-1)

- Art. 7 Abs. 3 der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen vom 16. Oktober 2002 (ÖBV; BSG 731.21)

- Art. 17 Abs. 2 der Verordnung über die Organisation des öffentlichen Beschaffungswesens vom 5. November 2014 (OÖBV; BSG 731.22)

3. Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Neue und wiederkehrende Ausgabe (Art. 47 und 48 Abs. 1 Bst. a FLG)

4. Massgebende Kreditsumme

Zu bewilligender Kredit	CHF	2'154'000
-------------------------	------------	------------------

Diese Berechnung beruht auf folgenden Grundlagen bezüglich der voraussichtlichen Leistungen des FPD, resp. auf dem Anteil der voraussichtlich zu erwartenden Rückerstattungen resp. möglichen Weiterverrechnungen:

Klientelbezogene Leistungen	CHF	1'149'000
Klientelbezogene Spezialleistungen	CHF	350'000
Pauschale für Leistungen, die nicht den Klienten direkt zugerechnet werden können (Institutionsbezogene Leistungen, Exemplarische Fallbesprechungen, Spesen, Übersetzungen)	<u>CHF</u>	<u>655'000</u>

Gesamtkosten pro Jahr (Kostendach)	CHF	2'154'000
./.. voraussichtlicher Anteil Krankenversicherer	CHF	392'000
Ausgaben zu Lasten des Kantons	CHF	<u>1'762'000</u>

Der finanzielle Bedarf des AJV an forensisch-psychiatrischer Versorgung beläuft sich somit auf einen gerundeten Bruttobetrag von CHF 2'154'000 pro Jahr.

5. Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Mehrjähriger Verpflichtungskredit für die Jahre 2020 bis 2024 (Objektkredit)

Produktgruppe 06.06.9120 Justizvollzug

FIBU-Konto 313000 (Dienstleistungen Dritte)

Die Ausgaben sind in der Voranschlags, Aufgaben- und Finanzplanung der Sicherheitsdirektion eingestellt.

6. Folgekosten

Keine.

7. Finanzreferendum

Dieser Beschluss unterliegt dem Vorbehalt einer fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt des Kantons Bern zu veröffentlichen.

Bern, 10. Juni 2020

Im Namen des Grossen Rates

Der Präsident: *Costa*

Der Generalsekretär: *Trees*



Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Sommersession 2020 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist:	1. Juli 2020
Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert):	1. Oktober 2020
Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei:	2. November 2020